

Sonderdruck

Technische Überwachung

Anlagensicherheit · Arbeits- und Gesundheitsschutz · Umweltschutz



LAU-Lösungen aus einer Hand

LAU-Lösungen aus einer Hand

Für Betriebsbereiche zum Lagern, Abfüllen und Umschlagen wassergefährdender Medien – sog. LAU-Anlagen – hat der Gesetzgeber strikte Anforderungen formuliert. Im Wasserhaushaltsgesetz (WHG) verpflichtet er Betreiber solcher Anlagen, Grundwasser und Gewässer gegen Beeinträchtigung zu schützen. Erforderliche Sicherheitseinrichtungen dürfen nur unter Verwendung hierfür zugelassener Produkte erstellt und nur von Fachfirmen mit WHG-Zulassung eingebaut werden.

Die Unternehmen StoCretec, Birco und Mall helfen mit DIBT-geprüften Produkten bei der Bewältigung dieser Aufgabe. Jedes Unternehmen ist Spezialist in einem Teilbereich und zusammen bieten sie Komplettlösungen aus einer Hand. Koordinations- und Schnittstellenprobleme zwischen Teilgewerken werden auf diese Weise gegenstandslos. Das Ergebnis ist eine individuell maßgeschneiderte Objektlösung mit optimal aufeinander abgestimmten Systemkomponenten.

Die Fa. StoCretec (www.stocretec.de) hat drei Beschichtungssysteme zur WHG-gerechten Flächenversiegelung im Programm. Basisprodukt ist eine einlagige Beschichtung, die allen Regelanforderungen gerecht wird. Sie versiegelt Böden in Industriehallen, Lagerbereichen sowie Auffangwannen (**Titel**) und wirkt damit im Sinn des WHG als Schadstoffbarriere zum Schutz der Umwelt. Das chemisch hochbeständige System kann im Innen- und Außenbereich verwendet und von Staplern befahren werden. Es ist für mittlere mechanische Belastungen ausgelegt. Ergänzend bietet StoCretec einen ableitfähigen Boden für ex-gefährdete Zonen an. Elektrostatische Aufladungen, die beim Begehen und Befahren entstehen können, werden mit einer zusätzlichen, durch Kupferband geardeten Leitschicht zwischen Grundierung und Deckbeschichtung sicher unterbunden. Typischer Einsatzort sind Lager für leichtentzündliche Flüssigkeiten. Das dritte System hat seine Anwendungsfälle dort, wo beispielsweise mit gleitfördernden Medien gearbeitet wird. Mit einer entsprechenden Kopfversiegelung erreicht der Boden Rutschhemmung bis zur Klasse



Bild 1 Korrosionsresistente Rinnensysteme – hier mit integriertem Pumpensumpf – sammeln, was daneben geht, und sorgen für sichere Ableitung. *Bild: Birco*

R 12 und entspricht so den jeweils geforderten Rutschhemmanforderungen gemäß berufsgenossenschaftlicher Vorgaben.

Boden und Rinne bilden eine funktionale Einheit beim Rückhalt wassergefährdender Stoffe. Daher gilt auch für das Rinnensystem, dass es lückenlos dicht, resistent gegen aggressive Medien und darüber hinaus in aller Regel befahrbar sein muss. Birco (www.birco.de) hat speziell für die WHG-reglementierten LAU-Anlagen mehrere Rinnensysteme entwickelt und kann daher einzelfallorientierte Lösungen in großer Bandbreite realisieren (**Bild 1**).

Viele LAU-Anlagen werden den Normvorgaben erst durch Einbau eines Abscheiders gerecht. Mit dieser dritten Produktgruppe vervollständigt die Fa. Mall (www.mall.info) das Leistungsportfolio. Die zusätzliche Absicherung einer Be-



Bild 2 Leichtflüssigkeitsabscheider gewährleisten zuverlässigen Rückhalt von Benzin, Diesel und Öl. *Bild: Mall*

triebsfläche mit einem Abscheider muss sein, wenn dort organische Fette und Öle oder mineralische Leichtflüssigkeiten gehandhabt werden. Benzin, Diesel, Öl und Fett sind wassergefährdende Flüssigkeiten und sie bringen, wenn sie über die Kanalisation in eine Kläranlage gelangen, deren Funktion zum Erliegen. Deshalb verlangt der Gesetzgeber nach EN 858 deren Rückhalt und Behandlung am Ort des Anfalls. Diese Aufgabe erfüllen normgerechte Abscheideranlagen.

Mall liefert Abscheider für mineralische Leichtflüssigkeiten, die je nach Voraussetzung als Kompaktanlagen mit allen Funktionen in einem Bauwerk oder als bedarfsgerecht zusammengestellte Einzelkomponenten lieferbar sind (**Bild 2**).

Zahlreiche Baugrößen und flexibel kombinierbare Ausstattungsmodule ermöglichen, die Abscheideranlage exakt nach Art und Menge der Schmutzfracht und der Anfallstellen im jeweiligen Anwendungsfall zu bemessen. Mall Abscheideranlagen erfüllen sowohl die maßgeblichen EN-Normen als auch die jeweiligen nationalen Ergänzungsnormen DIN 1999-100 und DIN 1999-101. Zusätzlich entsprechen sie den Richtlinien des GET-Fachverbands und werden von einem unabhängigen Prüfinstitut überwacht.

TÜ 3863

Tom Kionka

www.birco.de
www.stocretec.de
www.mall.info

Titelbild Ein flüssigkeitsdichter Boden ist Pflicht, wenn wassergefährdende Stoffe im Spiel sind. *Bild: StoCretec*

Service

Regelmäßig bieten Mall, Birco und StoCretec gemeinsame Fachtagungen zum Thema Gewässerschutz an. Interessenten aus Industrie und Gewerbe erfahren während der mehrtägigen Seminare die aktuellen Regelungen zum Umgang mit wassergefährdeten Stoffen und lernen die Möglichkeiten zur Absicherung von WHG/LAU-Flächen kennen. Die Teilnahme ist unverbindlich und kostenlos.